

# Das Rechnen anders erlernen

**Lindenthal (sr).**

„Mein Kind hat eine Konzentrationsschwäche, aber nur in Mathe“, solche und andere Aussagen von oft verzweifelten Eltern sind der Diplom Sozialarbeiterin Sabine Corinth und der Sonderschullehrerin Eva Bader nicht fremd. Oft verstehen Lehrer und Eltern nicht, wieso ein Kind sich so schwer tut, mit der Zahlenwelt. Dabei gibt es hier oft eine klare Diagnose: „Dyskalkulie“ oder zu Deutsch „Rechenschwäche“. „Kinder, die unter dieser Schwäche leiden, haben die Logik der Mathematik nicht verinnerlicht“, so Sabine Corinth. Und leider falle das oft erst sehr spät auf, da die Kinder früh lernen, ihre Schwäche zu verbergen. Solange es um das Rechnen im Zehnerraum geht, funktioniert das mit dem Verbergen noch ganz gut. Denn dann kann mit Zählen und Auswendiglernen eine Aufgabe noch gut gelöst



■ Sabine Corinth und Eva Bader (v.l.) haben seit über zehn Jahren Erfahrung mit „Dyskalkulie“ **Foto: Privat**

werden. „Eine Rechenschwäche ist keine Frage der Intelligenz“, da sind sich die Therapeutinnen sicher, schaffen es doch manche Menschen sogar ihre Schwäche bis ins Erwachsenenleben zu verbergen. Durch eine individuelle Lerntherapie können die Probleme erfolgreich behoben werden.

Mit „arithmetiko“ haben Sabine Corinth und Eva Bader eine therapeutische Praxis in der Landgrafenstraße 31-35 gegründet. Mehr Informationen zu dem Thema findet sich unter [www.arithmetiko.de](http://www.arithmetiko.de) oder kann unter Telefon 0221/96439843 erfragt werden.